Anwesende	
Vorsitz	Anna Vegliante
Protokoll	Rosanna Colucci
Kirchenpflege	Martin Marty (MM), Kurt Meister (KM), Maria de Leon (ML) Esther Moser (EM), Giovanni Tauriello (GT), Rosanna Colucci (RC)
Stimmberechtigte	Es sind 41 Stimmberechtigte anwesend (absolute Mehr: 21). Herr Peter Beer stellt sich als Stimmenzähler zur Verfügung.

	Traktanden
1.	Budget 2018
2.	Informationen aus der Kirchenpflege
3.	Varia

	Eröffnung
	Jeder Besucher erhält von Esther Moser einen roten Stimmrechtszettel. Die Präsidentin begrüsst alle Anwesenden und stellt folgendes fest: Die Kirchgemeindeversammlung (KGV) wurde innerhalb der gesetzlichen Frist von 4 Wochen (Gemeindegesetz § 43 und Kirchgemeindeordnung Art. 16) und unter Bekanntgabe der Traktanden im amtlichen Publikationsorgan ausgeschrieben. Die Aktenauflage erfolgte nach den gesetzlichen Vorschriften zwei Wochen vor der Versammlung in den Sekretariaten und Schriftenständen Affoltern am Albis und Obfelden. Zudem sind die Traktanden auf der Web-Seite www.kath-affoltern.ch einsehbar. Gegen das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung vom 29. Mai 2017 wurde keine Einsprache erhoben. Das Protokoll gilt demnach als genehmigt. Die Stimmberechtigung ist beschränkt auf katholische Mitglieder der Kirchgemeinde, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht entmündigt sind und in einer der fünf politischen Gemeinden Affoltern a. Albis, Aeugst, Hedingen, Obfelden und Ottenbach wohnen. Ausländische katholische Mitglieder der Kirchgemeinde müssen im Besitz der Aufenthalts- respektive Niederlassungsbewilligung mit Ausweis B, C, und Ci sein. In der Kirchgemeindeversammlung wird vornehmlich den staatskirchenrechtlich begründeten Aufgaben entsprochen. Innerkirchliche Fragen können von der Kirchenpflege nicht beantwortet werden. Die werden in der anschliessend stattfindenden Pfarreiversammlung beantwortet. Von den Stimmberechtigten wird kein Antrag zur Änderung der Traktandenliste gestellt. Die Vorsitzende hält fest, dass die Geschäfte in der publizierten Reihenfolge behandelt werden. Die Vorsitzende erinnert die Anwesenden kurz an die allgemeinen Regeln während der Versammlung. Er erklärt die Kirchgemeindeversammlung formell als eröffnet.
1.	**Budget 2018**
	Die Vorsitzende erteilt der **Gutsverwalterin Frau Esther Moser** das Wort. Sie erklärt der Kirchgemeinde einige wesentliche Punkte des Budgets 2018. Die Erfolgsrechnung zeigt einen Gesamtaufwand von Fr. 2'594'999 und einen Gesamtertrag von Fr. 2'592'895. Das ergibt einen Aufwandüberschuss von Fr. 2'104. Die Kirchenpflege beantragt den Steuerfuss für das Jahr 2018 auf 13 % zu reduzieren. Die Präsidentin bedankt sich bei unserer Gutsverwalterin Esther Moser für ihre Ausführungen. Anschliessend präsentiert die Vorsitzende den Abschied der Kirchenpflege. Sie beantragt der Kirchge-

meindeversammlung die Annahme des Budgets 2018.

Das Wort hat nun Orlando Rabaglio, Präsident der Rechnungsprüfungskommission (RPK). Er empfiehlt der Kirchgemeinde das Budget 2018 anzunehmen.

Das Wort geht nun an die Versammlung. Kurt Meister (Mitglied der KIPF) stellt eine Reihe von Fragen (eine ganze A4-Seite). Die Präsidentin stellt fest, dass sie nicht alle Fragen sofort beantworten könne, obwohl sie sofort einige falsche Aussagen gehört habe, und fragt die Versammlung an, ob wir die Fragen später bilateral beantworten dürfen. Die Anwesenden sind einverstanden. Josef Müller (Ottenbach) informiert, dass in solchen Fällen, die Fragen 10 Tage vor der Kirchgemeindeversammlung an die Präsidentin schriftlich gestellt werden müssten. Alois Heer und Vreni Frick bemerken, dass es eine grosse Personalfluktuation gibt. Maria de Leon begründet gewisse Abgänge, dass gewisse Rollen zuerst nur eine einjährige Verfügung erhalten, weil es nur eine einjährige Missio Canonica gibt. Erst danach käme eine Verlängerung in Betracht, die nicht immer passt. Zudem verweisen wir zur Beantwortung an die anschliessende Pfarreiversammlung. Ernst Bitter fragt Esther nach den hohen Kosten des Personalaufwandes. Esther Moser erklärt die verschiedenen Pensumsanpassungen.

Abstimmung:
Das Budget 2018 und die Steuerfussanpassung auf 13 % wird von der Versammlung mit 40 Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

2. Informationen aus der Kirchenpflege

Die Präsidentin erteilt das Wort an **Maria De Leon (Personalverantwortliche)**:

Frau Vreni Steiner war 10 Jahre als Aushilfssakristanin in Obfelden tätig. Nun will sie mehr Zeit mit ihrer Familie geniessen.

Nach fast 10 Jahren Tätigkeit als Seelsorgehelferin hat Frau Sibylla Asper entschieden, eine neue Herausforderung anzunehmen.
Wir haben schon eine Nachfolgerin. Frau Schmucki ist seit 01. Dezember die „Gute Seele", die unsere Senioren besucht.

Luis Perez hat seine 1-jährige Verfügung aus familiären und gesundheitlichen Gründen nicht verlängert.

Herr Gaspare Marino ist seit 01. August Katechet und seit 01. Oktober begleitet er auch unsere Jungen.

Giovanni Tauriello (Liegenschaftenverantwortlicher Obfelden):

Die Dachrinnen sind gereinigt worden und die dadurch beschädigte **Sitzbank** links neben der Kirche ist repariert.

Der **Abfalleimer** auf der rechten Seite der Kirche war ohne Deckel und somit wurde es ständig missbraucht. Aus diesem Grund wurde er mit einem Eimer mit Deckel und Zigarettenteil ersetzt. Auch die Öffnung für den Abfall ist jetzt bedeutend kleiner.

Die **Eternit-Ziegeln** auf dem Dach der Kirche waren teilweise beschädigt und mussten ersetzt werden. „Die neuen Welleneternit sind Asbest-frei"

Der **Orgel-Lüfter-Motor** hat gebrannt und musste somit ersetzt werden.

Die alten **Briefkästen** sind ebenfalls erneuert worden.

Die drei **Scheinwerfer** bei der Arena „Hinter die Saal des Chilehuus" funktionierten nicht mehr, sie waren verrostet und oxidiert, diese haben wir auch erneuert.

Auszuführende Arbeiten:

Das Haupt-**Absperrventil** in der Sakristei ist verkalkt und soll gelegentlich ersetzt werden,

Auf Wunsch der Gruppierungen werden wir in der hinteren Küche die Hängeschränke durch einen grösseren **Schrank** mit 3 Abteilungen ersetzen.

Martin Marty (Liegenschaftenverantwortlicher Affoltern):

Wie jedes Jahr werden laufend kleinere und grössere Reparaturen in unserer Kirche in Affoltern vorgenommen und erledigt. Dank unserem Hauswart Andreas Luchsinger, können wir frühzeitig planen. Natürlich gibt es immer wieder ausserordentliche Arbeiten, die sofort erledigt werden müssen. Aus Umweltgedanken haben wir diesen Herbst im Erdgeschoss der Kirche sämtliche 10 Fenster mit Wärmeschutz Isolierglas 3fach Glas mit K-Wert 0.7 ausgewechselt. Nach über 30 Jahren sind auch diese Fenster in die Jahre gekommen und einige waren schon blind. Auch die Dichtungen waren sehr spröde und um auch die Holzrahmen und Glasleisten wieder besser zu schützen, wurden diese durch den Maler wieder neu imprägniert und mit Dickschichtlasur behandelt.

Schon seit einiger Zeit wissen wir, dass das Mehrfamilienhaus neben der Kirche an der Seewadelstrasse abgebrochen wird. Wir waren sofort aktiv und haben mit Bernhard Stierli die Pläne genaustens unter die Lupe genommen und auch mit den Bauherren besprochen. Wir haben auch die Eternitschindeln auf Asbest prüfen lassen. Mit dem Generalunternehmen Alfred Müller sind wir laufend in Kontakt. Vorgesehen ist ab sofort eine Räumung im Hause, was die Mieter alles liegen gelassen haben. Der nächste Schritt wäre die Asbest-Sanierung innen und das ganze unter der Kontrolle der Suva und wenn wir Glück haben, wird das Gebäude erst ab Anfangs Januar abgebrochen.
Schon seit zwei Jahren suchen wir immer noch nach den geeigneten LED Lampen für die Kirche, leider bis heute ohne Erfolg. Aber wir sind weiter am Suchen und freuen uns, Ihnen nächstes Jahr wir über Neuigkeiten zu berichten.

Mauritius Bollier fragt, wieso das Geländer um den Taufbrunnen abmontiert wurde. Martin erklärt, dass oft Kinder an diesem Geländer geturnt hatten. Darum haben wir entscheiden, diese Stangen vorläufig abzumontieren. Sie sind auf jeden Fall nicht im Altmetall und können bei Bedarf wieder montiert werden.

Die Präsidentin erinnert, dass im 2018 die Legislatur 2014-2018 zu Ende geht. Anlässlich der nächsten Kirchgemeindeversammlung finden Wahlen für die Kirchenpflege und die Rechnungsprüfungskommission statt (für Jahre 2018-2022). Wir suchen neue Mitglieder. Sie ruft die Gemeinde auf, bei Interesse zur Kandidatur für sich selber oder auch für Bekannte, sich bei der Kirchenpflege zu melden, damit wir Auskunft über Inhalt und Umfang geben können.

3. Varia

Die Präsidentin fragt die Versammlung an, ob es Fragen von allgemeinem Interesse gebe.

Frage von Attilio D'Elia (Affoltern a/A): Bitte für die nächste Versammlung das Büchlein etwas grösser drucken.
Esther antwortet, dass wir es versuchen werden.

Kurt Meister fragt, ob wir die Einladung nicht vorab auf der Homepage publizieren könnten.
Anna nimmt den Vorschlag gerne entgegen, bzw. die Einladung ist sowieso auf der Homepage aber wir klären ab, ob wir auch die Zahlen hochladen können.

Schluss

Die Präsidentin Anna Vegliante fragt die Versammlung an, ob jemand Einwendungen gegen die Durchführung der Abstimmung(en) oder gegen die Geschäftsführung erheben möchte. Es meldet sich niemand aus der Versammlung, es gibt keine Einwände. Die Präsidentin wünscht allen einen gesegneten Advent und eine schöne Weihnacht.

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung liegt ab Montag, 18. Dezember 2017, in den Sekretariaten der kath. Kirchgemeinde Affoltern am Albis, Seewadelstrasse 13, 8910 Affoltern am Albis und Bachstrasse 18, 8912 Obfelden, zur Einsicht auf. Zudem wird das Protokoll auch noch auf der Homepage der Pfarrei (www.kath-affoltern.ch) veröffentlicht.

Rechtsmittelbelehrung:
Bei der Rekurskommission der Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich, Hirschengraben 72, 8001 Zürich, können, folgende Rechtsmittel ergriffen werden:
- innert fünf Tagen von der Veröffentlichung an gerechnet, kann Rekurs wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte oder ihre Ausübung schriftlich erhoben werden. Die Rekursschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich beizulegen
- innert 30 Tagen Beschwerde gegen den gefassten Beschluss
- innert 30 Tagen Rekurs mit Begehren um Berichtigung des Protokolls.

Die nächste Kirchgemeindeversammlung findet am 28. Mai 2018 in Affoltern a/A statt.

Alle Besucher sind anschliessend an die Versammlung zu einem Apéro eingeladen.
Die Vorsitzende erklärt um 21.00 Uhr die Kirchgemeindeversammlung als geschlossen und dankt für das Interesse und das zahlreiche Erscheinen.

Hedingen, 14. Dezember 2017

Rosanna Colucci, Aktuarin

Anna Vegliante, Vorsitzende

Der Stimmenzähler: Peter Beer